Wander magazin

W&A
Marketing & Verlag
GmbH
Wandermagazin

Rudolf-Diesel-Str. 14
53850 Niederkassel
Tel.: 0228/45 95-10
Fax: 0228/45 95-199
eMail: post@
wandermagazin.de

www.wandermagazin.de

Praxiseinsatz 2008, Teil 3: Teleskopstöcke zum Wandern, Walken und Schneeschuhlaufen

Wir waren wieder für Sie im Einsatz!
Diesmal sind wir für Sie „am Stock“ gegangen. Egal ob jung oder alt auf manchen Wanderwegen und Steigen ist es durchaus angebracht mit Stöcken zu wandern. Und auch für das Nordic Walking bzw. Schneeschuhgehen gibt es inzwischen Teleskopstöcke, die ein Transportieren unterwegs deutlich vereinfachen, falls man sie gerade nicht benutzt.
Daher haben wir neben den klassischen Teleskopwanderstöcken **Teton AS** von **Leki**, **Yeti AT** von **Exel** und dem Damenstock **Cressida** von **Leki** auch den Nordic Walking **TravelFit** von **Exel** ausprobiert.
Unter folgenden Bedingungen haben wir diese Produkte ausprobiert:

Region:	deutsche Mittelgebirge (Rheinburgenweg, Rheinsteig, Eifelsteig, Thüringer Wald, Rhön, Taunus und Pfälzer Wald)
Strecken:	zwischen 7 und 26 km bis zu 900 Höhenmeter einfach pro Tag
Temperaturen:	zwischen -5°C und 17°C
Wetter:	trocken, sonnig, bedeckt, Nieselregen, Schauer, Dauerregen, Schnee
Zeitraum:	September 2007 bis Februar 2008 (Mindesttestdauer: 3 Monate)

Unser Test ist nicht als konkurrierender Vergleich ausgelegt, da die von uns unter die Lupe genommenen Produkte nicht immer für identische Bedingungen entwickelt worden sind.
Die jeweils betroffenen Hersteller haben keinerlei Einfluss auf die Durchführung und das Ergebnis der Tests.
Wir haben uns bemüht, die Vor- und Nachteile der Produkte, die uns während des Langzeittests aufgefallen sind, so objektiv wie möglich darzustellen. Oberstes Ziel der Studie war es, möglichst umfassende und praxisnahe Informationen zum jeweiligen Ausrüstungsgegenstand zu bieten.
Im Folgenden stellen wir die getesteten Produkte kurz mit Foto und den Informationen der Hersteller, sowie mit Angabe des aktuellen Ladenpreises und des von uns ermittelten Gewichts vor, bevor wir unsere Erfahrungen auflisten.

Praxiseinsatztest

Teleskopstöcke

W&A
Marketing & Verlag
GmbH
Wandermagazin

Rudolf-Diesel-Str. 14
53850 Niederkassel
Tel.: 0228/45 95-10
Fax: 0228/45 95-199
eMail: post@
wandermagazin.de

www.wandermagazin.de

Exel Yeti AT

- idealer Trekkingstock für Tagestouren und Höhenwanderungen
- individuelle und stufenlose Längenverstellung 110cm bis 140 cm
- Schaft: Alu-Titanium
- Schlaufe: Trek, stufenlos verstellbar
- Griff: Foam mit Griffverlängerung am Schaft
- Spitze: Exel 50mm Hartmetall

Technische Daten:

maximale Länge:	140 cm
Packmaß:	68 cm
Gewicht (pro Stock):	272 g
Preis (pro Paar):	***69.90 €***

Exel TravelFit

- Nordic Walking Stock mit kleinem Packmaß durch Teleskoptechnik
- individuell in der Länge einstellbar zwischen 100 und 135 cm
- Schaft: Carbon / Composite
- Griff: ECS Thermo Cork
- Schlaufe: ComFit
- Spitze: Quick-Lock Walker Spitze aus Hartmetall

Technische Daten:

maximale Länge:	135 cm
Packmaß:	67 cm
Gewicht (pro Stock):	260 g
Preis (pro Paar):	***79.90 €***

Leki Teton AS (Makalu Premium Antishock Serie)

- gefederter Wanderstock für hohe und extreme Ansprüche
- Länge individuell einstellbar zwischen 100 und 140 cm
- Schaft: 18/16/14 Aluminium HTS 6.5
- Griff: Positive Angle Safety CorTec
- Schlaufe: Lock Security Strap
- Verstellsystem: Super Lock System SLS
- Federung: Soft Antishock System SAS im Mittelteil
- Spitze: Hartmetall-Flexspitze
- Tellerwechselsystem

Technische Daten:

maximale Länge:	140 cm
Packmaß:	68 cm
Gewicht (pro Stock):	280 g
Preis (pro Paar):	***89.95 €***

Leki Cressida (Makalu Ultralite Serie)

- leichter und robuster Damenwanderstock
- Länge individuell einstellbar zwischen 100 und 125 cm
- Schaft: 16/14/12 Aluminium HTS 6.5, teilweise eloxiert
- Griff: Positive Angle Safety Thermo Compact
- Schlaufe: Lock Security Compact Strap
- Verstellsystem: Super Lock System SLS
- Spitze: Hartmetall-Flexspitze
- Tellerwechselsystem

Technische Daten:

maximale Länge:	125 cm
Packmaß:	57 cm
Gewicht (pro Stock):	200 g
Preis (pro Paar):	***89.95 €***

Praxiseinsatztest

W&A
Marketing & Verlag
GmbH
Wandermagazin

Rudolf-Diesel-Str. 14
53850 Niederkassel
Tel.: 0228/45 95-10
Fax: 0228/45 95-199
eMail: post@
wandermagazin.de

www.wandermagazin.de

1. Einsatzbereiche und Material

Leki Teton AS

Drei der vier getetsten Teleskopstöcke sind ideale Begleiter auf Wandertouren: der **Exel Yeti AT**, der **Leki Teton AS** und der **Leki Cressida**. Der **Exel TravelFit** ist dagegen ein Nordic Walking Stock, der aber auch gut für Schneeschuhtouren geeignet ist.
Von den vier Testkandidaten verfügt lediglich der **Teton AS** über eine Federung, die bei Bedarf durch Drehen an- oder abgeschaltet werden kann. Der **Cressida** ist ein speziell für Frauen abgestimmter Wanderstock, was sich in der geringeren Maximallänge von 125 cm niederschlägt. Das führt natürlich zu einem kompakteren Packmaß und niedrigerem Gewicht.

2. Spitze und Teller:

Leki Cressida

Alle Modelle werden mit Gummikappen zum Schutz der Spitzen und mit Verbindungsclips ausgeliefert. Die drei Trekkingstöcke **Cressida, Teton AS** und **Yeti AT** werden mit kleinen Tellern verkauft, die sich durchweg gut bewährt haben. Die Teller sind bei allen Modellen einfach und schnell auswechselbar und können z.B. durch größerer Schneeteller ersetzt werden. Die Spitzen der Wanderstöcke bestehen alle aus gehärtetem Metall, Ersatzspitzen sind bei den Herstellern erhältlich.
Der Nordic Walking Stock wird ebenfalls mit einer Hartmetallspitze ausgeliefert. Zusätzlich ist auch ein“Suspension Tip“ Set erhältlich, das relativ einfach gegen die Standardspitze ausgetauscht werden kann. Wichtiges Standardzubehör ist beim **TravelFit** Stock der Asphalt Pad. Er kann über die Spitze gestülpt werden und verleiht dem Stock durch das lineare Profil mehr Griffigkeit. Darüber hinaus wirkt er natürlich dämpfend und reduziert das Laufgeräusch.

Leki Teton AS

3. Rohrmaterial, Verschlußsystem, Federung:

Exel Yeti AT

Im Material unterscheiden sich die Testkandidaten grundlegend: während **Yeti AT**, **Teton AS** und **Cressida** aus Aluminium hergestellt sind, besteht der Schaft des **TravelFit** aus Carbon.
Die beiden Leki Stöcke **Cressida** und **Teton AS** sind aus einer hochfesten Aluminiumlegierung gefertigt. Der Exel **Yeti AT** beteht aus einer Aluminium-Titanum Legierung und beim Exel **TravelFit** wurden Carbon bzw. Carbon-Compositematerial verwendet.
Rein äußerlich ähneln sich die Verschluß-Systeme der Stöcke stark.
Die jeweiligen Stockbereiche sind durch Drehung gegeneinander zu öffnen bzw. zu fixieren. Damit man die Stöcke nicht über die maximale Länge auszieht, sind an den Schäften „Stop“-Markierungen angebracht.

Zum Reinigen oder Trocknen lassen sich die Stöcke mit etwas Vorsicht gut zerlegen. Vor allem nach einer Regenwanderung sollte man die Stöcke immer ganz ausziehen und sorgfältig trocknen. Schmutz sollte z.B. mit einem weichen Tuch entfernt werden, um die Lebensdauer von Markierungen und Schäften zu verlängern.

Der **Leki Teton AS** ist zwischen dem oberen und mittleren Segment mit einem Antishock-System ausgestattet. Per Drehung kann es verriegelt werden (siehe unterer Teil im Foto links) und ermöglicht so ein gezieltes Einsetzen der dämpfenden Wirkung.

4. Griffe und Schlaufen:

Bei den Griffen dominieren zwei Materialien: **Yeti AT** und **Cressida** sind mit Foam Griffen ausgestattet, **Teton AS** und **TravelFit** verwenden Kork Materialmischungen.
Der **Yeti AT** verfügt über eine ca. 17cm lange Griffverlängerung entlang des Schaftes, was sich v.a. beim Bergansteigen positiv bemerkbar macht. Der griffige, gepolsterte Schaft erspart so v.a. auf Steilpassagen das Verändern der Stocklänge.
Bis auf den **Exel Yeti AT** sind die Griffe der Testmodelle alle anatomisch geformt und mit Kennzeichnungen für rechts und links

Exel Yeti AT

Praxiseinsatztest

Leki Teton AS

Fortsetzung: 4. Griffe und Schlaufen:

versehen. Die Schlaufen der drei Trekkingstockmodelle sind alle über Klemmkeile am Knauf auf die individuell gewünschte Länge einstellbar. Der Nordic Walking Stock hat anstelle einer einfachen Trekkingschlaufe eine komfortable, für die beim Walking notwendige Abstoßung geeignete „Handschuh-Schlaufe“. Sie ist ebenfalls per gelbem Hebel stufenlos verstellbar. Die Griffe bei den beiden **Leki** Modellen sind zudem in einem anatomisch günstigen Winkel auf den Schaft aufgesetzt.

Exel Yeti AT

W&A
Marketing & Verlag GmbH
Wandermagazin

Rudolf-Diesel-Str. 14
53850 Niederkassel
Tel.: 0228/45 95-10
Fax: 0228/45 95-199
eMail: post@wandermagazin.de

www.wandermagazin.de

Exel Yeti AT

5. Praxistauglichkeit:

In der Praxis kommt es vor allem darauf an, dass die Stöcke sich gut einstellen lassen und sich auch nach längerem Laufen der Feststellmechanismus nicht lockert. Diese beiden Bedingungen erfüllen alle 4 Modelle gut. Mit Blick auf die Sicherheit haben sich v.a. **Teton AS** und **Cressida** mit einer garantierten Belastbarkeit bis140kg, auch noch bei bis zu einer Umdrehung (360°) gelockerten Feststellung, bewährt. Da nimmt man auch gerne in Kauf, dass der Feststellweg dadurch relativ lang ist (es sind einige Umdrehungen zum Fixieren nötig).
Bei einem der beiden **Exel Yeti AT Stöcke** hat sich im Testzeitraum an einem Stock die Verklebung des Feststellmechanismus im unteren Abschnitt gelöst (siehe roter Pfeil im Foto links). Damit war es nur noch sehr schwierig möglich den Stock festzustellen und fast ausgeschlossen diese Feststellung wieder zu lösen.

Exel TravelFit

Beim Wandern ist zudem aufgefallen, dass der **Yeti AT** im Vergleich zu den anderen drei Modellen relativ am lautesten war. Damit ist nicht das Geräusch gemeint, das zwangsläufig immer und bei jedem Stock durch das Auftreffen der Hartmetallspitze auf dem Boden entsteht. Vielmehr ist der Stock beim Wandern nicht ganz schwingungsfrei, was zu entsprechenden Hintergrundgeräuschen führt, die v.a. auf stillen Waldpassagen bemerkbar sind.
Was die Handschlaufen betrifft, so haben sich die Einstellmöglichkeiten gut bewährt. Die Nordic Walking Handschlaufe ist allerdings beim normalen Wandern zu fixierend. Fürs Nordic Walking und auch beim Schneeschuhwandern ist die komfortable Schlaufe des **TravelFit** aber sehr praktisch.
Die Federung des **Teton AS** hat sich auf steilen Wegabschnitten gut bewährt. Die individuelle Verstellbarkeit der Federhärte würde allerdings den Komfort noch steigern.
Was die Griffe betrifft, so haben wir v.a. die verlängerte Griffzone am **Yeti AS** als sehr angenehm empfunden. Ebenso positiv sind uns beim **Cressida** die, der weiblichen Anatomoie angepassten, Foam-Griffe aufgefallen. Auch der 10° Anstellwinkel der **Leki** Griffe wirkt sich v.a. auf Langstrecken positiv aus.

Exel TravelFit

Leki Cressida

6. Zusammenfassung

Insgesamt zeigt der Test, wie variantenreich der Markt von Teleskopstöcken mittlerweile ist. Vor dem Kauf sollte man sich überlegen, ob wirklich jedes Gramm zählt oder nicht. Wer besonders leichte Stöcke möchte, sollte zu Carbonstöcken greifen. Sehr wichtig ist auch das Packmaß: gerade wer die Stöcke auch mit in Wanderurlaub nehmen möchte, sollte auf die minimal erreichbare Länge achten.
Wer viel wandert sollte sich nicht mit einem Nordic Walking Stock abgeben, sondern ein geeignetes Trekkingmodell erwerben. Wer andererseits hauptsächlich walken möchte und nur ab und an als Wanderer unterwegs ist, kann problemlos einen ausziehbaren Walkingstock verwenden.
Ein durchaus sinnvolles Angebot sind spezielle Damenmodelle. Diese sind in der Regel kürzer und damit leichter, zeichen sich aber auch durch ein der weiblichen Anatomie angepassten (schlankeren) Griff aus.
Beim Nutzen der Stöcke sollte man schlussendlich auf die richtige Längeneinstellung achten: ein Winkel von ca. 90° zwischen Unter- und Oberarm kann dabei als Richtwert gelten.